



Rosenheim: Holztechnisches Museum zeigt Flößerei

Beitrag

Floßfahrten auf der Isar sind heute überwiegend als feucht-fröhliche, gesellige Events bekannt. Dass die Flößerei auf eine lange Tradition zurückblicken kann, zeigt eine neue Sonderausstellung im Holztechnischen Museum Rosenheim. Über Jahrhunderte dienten einfache Holzflöße zum Transport von Waren und Menschen auf Wasserwegen. Der Flößer-Kulturverein München-Thalkirchen e.V. hat in einer Wanderausstellung die Geschichte und die Bedeutung der Flößerei auf Isar und Loisach sowie die harte Arbeit der Flößer und Floßbauer dokumentiert. Leihgaben aus dem Inn-Museum ergänzen die Ausstellung.

Die Ausstellung „Flößerei früher und heute“ kann vom 3. August bis zum 16. Oktober besichtigt werden. Für Besucherinnen und Besucher, die sowohl das Holztechnische Museum als auch das Inn-Museum besuchen wollen, gibt es an den beiden Museumskassen jeweils ein Sonderticket, das zum ermäßigten Eintritt in eines der beiden Museen berechtigt. Für Kinder bietet das Holztechnische Museum an drei Tagen die Möglichkeit, selbst ein kleines Floß unter Anleitung zu basteln. Die Termine sind jeweils am 11. und 25. August sowie 8. September von 10-12 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Voranmeldung ist erforderlich unter Telefon 08031-16900. Das Holztechnische Museum ist Dienstag bis Freitag von 10-17 Uhr, Samstag und jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von 13-17 Uhr geöffnet. Das Inn-Museum ist Sonntag von 11-16 Uhr geöffnet.

Bericht und Foto: Stadt Rosenheim

BIKE SALE



bikePARK
SAMERBERG



1.490 **EURO**
STATT 2.600 EURO

SOLO A50

Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Flößerei
2. Holztechnisches Museum
3. München-Oberbayern
4. Rosenheim